

## Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis 15. Februar 2017 per Fax oder E-Mail an:

**Fax 0711 2005-601189**  
**info@ihk-exportakademie.de**

## Anmeldung

- Hiermit melde ich mich verbindlich an. Der Teilnahmepreis pro Person beträgt 1.490,00 € zzgl. MwSt.
- Bitte buchen Sie mir eine Reiserücktrittsversicherung für den Krankheitsfall (ohne Selbstbeteiligung), pro Person 50,00 €

Mit der Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen der IHK-Exportakademie GmbH (AGB) an. Diese finden Sie auf [www.ihk-exportakademie.de](http://www.ihk-exportakademie.de). Auf Anfrage senden wir Ihnen diese auch gerne zu.

Teilnehmer/-in

Firma

Straße

Postleitzahl, Ort

E-Mail

Telefon

Datum

Unterschrift

## Hinweise zur Reise

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktritts-, Reisekranken- und Unfallversicherung. Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen und die medizinischen Hinweise unter [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de). Zur geförderten Teilnahme sind Unternehmen berechtigt, die Mitglied einer baden-württembergischen Industrie- und Handelskammer sind. Die Förderung ist im ausgewiesenen Teilnehmerbeitrag bereits berücksichtigt.

### Folgende Leistungen sind enthalten:

- Änderungen vorbehalten-
- Briefing zu den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen vor Ort
- Kontakt- und Kooperationsbörse mit Terminvereinbarung (individuelle Gesprächstermine mit vorab identifizierten Geschäftspartnern)
- Messebesuch MECSPE (Internationale Messe für Spezialmechanik)
- Firmenbesichtigung vor Ort
- Betreuung und Übersetzungsdienstleistungen über den gesamten Zeitraum der Reise
- Verpflegung und Transport gemäß Programm

### Folgende Leistungen sind nicht enthalten:

Bitte beachten Sie, dass die An- und Abreise und die Übernachtungen in Italien nicht im Reisepreis enthalten sind. Bitte buchen Sie daher Flüge und Hotels selbst. Gerne können wir Ihnen bei Bedarf geeignete Flugverbindungen empfehlen und bei der Hotelreservierung behilflich sein.

## Veranstalter und Partner

### Veranstalter

In Zusammenarbeit mit den baden-württembergischen IHKs

IHK-Exportakademie GmbH  
Jägerstraße 30  
70174 Stuttgart



Matthias Gaugler  
Telefon 0711 2005-1313  
Fax 0711 2005-601313  
[matthias.gaugler@ihk-exportakademie.de](mailto:matthias.gaugler@ihk-exportakademie.de)  
[www.ihk-exportakademie.de](http://www.ihk-exportakademie.de)

### Projektleitende IHK

IHK Region Stuttgart  
Jägerstraße 30  
70174 Stuttgart



Sabine Kütter  
Telefon 0711 2005-1243  
Fax 0711 2005-601243  
[sabine.kuetter@stuttgart.ihk.de](mailto:sabine.kuetter@stuttgart.ihk.de)  
[www.stuttgart.ihk.de](http://www.stuttgart.ihk.de)

### Partner in Italien

Deutsch-Italienische Handelskammer (AHK)  
DEInternational S.r.L.

Rosa Matichecchia  
Via Gustavo Fara, 13  
20124 Milano



Tel: +39 02 398009-21  
Fax: +39 02 39800-195  
[mathecchia@deinternational.it](mailto:mathecchia@deinternational.it)  
[www.ahk-italien.it](http://www.ahk-italien.it)



**IHK-Unternehmerreise**  
**Italien: Schwerpunkt Biotechnologie**  
**23. – 24. März 2017**

Quelle: thinkstock



Italiens Volkswirtschaft ist die viertgrößte in der EU und verzeichnet seit 2015 wieder einen leichten Zuwachs. Für das Jahr 2017 wird ein moderates Wachstum erwartet. Vor allem der Anstieg der italienischen Exporte, insbesondere ins außereuropäische Ausland wirkt sich positiv auf die Wachstumsrate aus. Neben den wichtigsten Absatzländern Deutschland, Frankreich und den USA haben die Märkte in China, Russland und Südkorea in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen. Der Aufschwung der italienischen Wirtschaft eröffnet vielen Unternehmen neue Geschäftschancen.

Die Rückkehr des Wirtschaftswachstums und die Erholung des italienischen Binnenmarktes eröffnen vielen Unternehmen neue Geschäftschancen. Besonders im Bereich Maschinenbau und in der Kfz-Produktion wurden größere Investitionen in Maschinen und Anlagen



Quelle: thinkstock

getätigt. Im Bereich der Energiewirtschaft sind die Energiespeicherung und Smart Grids gibt es Marktpotenzial. Auch die Bereiche Automatisierungstechnik und Mechanik sind interessante Wachstumsfelder.

Die Bedeutung der bilateralen Zusammenarbeit wurde im Rahmen der Deutsch-Italienischen Wirtschaftskonferenz am 18.01.2017 in Berlin von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und Ministerpräsident Paolo Gentiloni unterstrichen. Folgende Themenfelder standen dabei im Mittelpunkt: Die Digitalisierung der Industrie und Wachstumssteigerung durch Innovationsförderung. In Italien wurden zahlreiche Initiativen im Bereich der digitalen Transformationen ergriffen und entsprechende Fördersysteme implementiert.

Mit Inkrafttreten des italienischen Haushaltsgesetzes (DEF 2017) ab 1. Januar 2017, zielt die italienische Regierung auf eine massive Förderung der industriellen Produktion des Landes. Förderfähig sind Investitionen in Betriebsmittel und Maschinen, sowie 4.0-Produkte in F&E-Prozessen. Der auf nationaler Ebene eingeführte Aktionsplan Industrie 4.0 sieht öffentliche Anreize für Investitionen und Forschungsaktivitäten, Bildung, den Ausbau des Breitbandnetzes sowie die Sensibilisierung der Gesellschaft für die Thematik vor. Insgesamt sind 13 Milliarden Euro aus öffentlichen Mittel für die Umsetzung des Plans vorgesehen.

Die Unternehmerreise wird branchenoffen gestaltet, da es derzeit in Italien in verschiedenen Branchen interessante Absatzchancen gibt.

Im Vorfeld der Unternehmerreise akquiriert die DEinternational Italia Srl für die baden-württembergischen Teilnehmer individuelle Vertriebspartner. In einem vorbereiteten Gespräch mit den einzelnen deutschen Teilnehmern werden die Besonderheiten der zu vermarktenden Produkte/Dienstleistungen erarbeitet und die Markteintrittsstrategie und das Anforderungsprofil der italienischen Geschäftspartner definiert.

Vor Ort werden mit den identifizierten Partnern die entsprechenden Vertriebsgespräche durchgeführt. Im Durchschnitt werden pro Unternehmen 3 bis 8 Termine realisiert. Zudem wird jedem Unternehmer ein zweisprachiger Dolmetscher als Verhandlungsunterstützung zur Verfügung gestellt. Das Programm der Unternehmerreise wird mit dem Messebesuch der MECSPE in Parma und einem Unternehmensbesuch abgerundet.



Quelle: thinkstock

Donnerstag, 23. März 2017

Mailand

- Vormittag Individuelle Anreise
- 10:00 Uhr Welcome Coffee und Briefing Italien: Rechtliche und Steuerliche Aspekte
- 13:00 Uhr Light Lunch
- 14:00 Uhr Kontakt- und Kooperationsbörse: individuelle Gespräche mit ausgewählten italienischen Firmenvertretern gemäß Vorgaben der teilnehmenden baden-württembergischen Firmen
- 18:00 Uhr Check-in im Hotel
- 19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Freitag, 24. März 2017

Mailand - Parma - Mailand

- 07:30 Uhr Treffpunkt im Hotel und Bustransfer zur Messe MECSPE (Internationale Messe für Spezialmechanik) in Parma
- 09:30 Uhr Gemeinsamer Messerundgang
- 11:30 Uhr Lunch
- 12:30 Uhr Bustransfer zum Firmenbesuch
- 13:30 Uhr Branchenbezogener Firmenbesuch
- 17:00 Uhr Bustransfer zum Flughafen Malpensa
- Abend Individuelle Abreise